

# Entwurf der neuen Bauproduktenverordnung: Normungsstau wird weitergehen



Mit dem Newsletter am 03.05.2022 hatten wir unsere Mitglieder bereits über den neuen Entwurf der europäischen Bauproduktenverordnung (BauPVO) informiert. In der Zwischenzeit haben wir das Dokument gemeinsam mit unserem Dachverband, dem Bundesverband Baustoffe – Steine und Erden, genauer unter die Lupe genommen und unsere Position erarbeitet. Diese wurde bereits am Freitag in das Konsultationsverfahren der EU eingebracht. Darüber hinaus haben wir einige Fachdialoge mit dem Bundesbauministerium und weiteren Stakeholdern geführt. Im nächsten Schritt sind nur noch die Mitgliedsstaaten gefragt. Im September starten die politischen Verhandlungen im Europäischen Parlament und im Europäischen Rat. Dabei hoffen wir, dass die deutschen Vertreter möglichst viele unserer Positionen vertreten werden. Unsere gemeinsame Stellungnahme finden Sie hier.

Über eines sind sich die deutschen Fachkreise einig: Solange der Entwurf der neuen BauPVO in der Diskussion ist, wird es auch weiterhin keine Veröffentlichungen von harmonisierten europäischen Normen geben. Unter diesen Randbedingungen wird industrieseitig bereits über Möglichkeiten zu einem völligen Ausstieg aus der europäischen Normung, die sich unter dem Einfluss der Europäischen Kommission immer mehr zu einem unberechenbaren



---

Dieser Artikel wurde im VDPM Newsletter vom **12. Juli 2022** veröffentlicht.

---

## Link zum

**Beitrag:** <https://www.vdpm.info/2022/entwurf-der-neuen-bauproduktenverordnung-normungsstau-wird-weitergehen/>

Bürokratiemonster entwickelt, diskutiert.



---

Dieser Artikel wurde im VDPM Newsletter vom **12. Juli 2022** veröffentlicht.

---

**Link zum**

**Beitrag:** <https://www.vdpm.info/2022/entwurf-der-neuen-bauproduktenverordnung-normungsstau-wird-weitergehen/>